
3187/AB XXII. GP

Eingelangt am 01.09.2005

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

BM für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft

Anfragebeantwortung

JOSEF PRÖLL
Bundesminister



lebensministerium.at

An den
Herrn Präsidenten
des Nationalrates
Dr. Andreas Khol

ZI. LE.4.2.4/0042-I 3/2005

Parlament
1017 Wien

Wien, am 29. August 2005

Gegenstand: Schriftl.parl.Anfr.d.Abg.z.NR Karl Öllinger, Kolleginnen
und Kollegen vom 1. Juli 2005, Nr. 3208/J, betreffend
Medienförderung

Auf die schriftliche Anfrage der Abgeordneten Karl Öllinger, Kolleginnen und Kollegen vom 1. Juli 2005, Nr. 3208/J, betreffend Medienförderung, beehre ich mich Folgendes mitzuteilen:

Einleitend darf festgehalten werden, dass es sich bei Maßnahmen der Öffentlichkeitsarbeit weder um Werbung noch um persönliche Imagekampagnen oder Sonstiges, sondern um Informationsarbeit im Sinne des Bundesministeriengesetzes 1986 handelt.

Zu A) Inserate, Druckkostenbeiträge und sonstige Förderungen (Fragen 1 bis 21):

Die Kosten für Inseratschaltungen in den genannten Zeitungen/Zeitschriften betrugen in €:

Zeitung/Zeitschrift	2000	2001	2002	2003	2004
Neues Volksblatt	4.120,--	6.929,--	3.528,--	2.016,--	10.962,--
ÖBZ –Tiroler Ausgabe	--	6.180,--	3.710,--	3.804,--	--
Kommunal	50.362,--	44.066,--	48.644,--	63.486,--	52.920,--

Zu B) Förderungen und Inserate für parteinahe Publikationen bzw. Organisationen
(Fragen 22 bis 26):

Diesbezügliche Förderungen wurden vom Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft nicht gewährt.

Zu C) Ausgaben für Öffentlichkeitsarbeit, Werbung und Informationsarbeit (Fragen 27 bis 30):Zu den Fragen 27 und 28:

Bei den unten angeführten Ausgaben handelt es sich - wie oben dargestellt - immer um Informationsarbeit und nicht um Werbemaßnahmen. Die Rechtsgrundlage dafür bildet das Bundesministeriengesetz 1986. Die Gesamtausgaben für Öffentlichkeits- und Informationsarbeit betrugen im Jahr 2004 rund 1,326.540 € und im ersten Halbjahr 2005 rund 742.080 €.

Zu Frage 29:Tageszeitungen:

DER STANDARD

DIE PRESSE

KLEINE ZEITUNG

KURIER

NEUE KRONEN ZEITUNG

NEUES VOLKSBLATT

SALZBURGER NACHRICHTEN

TIROLER TAGESZEITUNG

U-Bahn-Zeitung „Heute – Aktuell in den Tag“

WIRTSCHAFTSBLATT

Wochenzeitungen:

AGRAR Wien Aktuell
NEWS
NÖN, Gesamtausgabe

Monatszeitungen:

Agrarpost
Blick ins Land
Kommunal
Unser Land

Sonstiges:

Aqua Press Int.
BAUEN und RENOVIEREN
Bauratgeber „UNSER HAUS“
Bund Österreichische Gastlichkeit – GUIDE 2004
Der Österreichische Journalist
Fahrschülerzeitung
NEUE UMWELT
Nightline, Jugendmagazin
Österreichische Forstzeitung
UMWELTSCHUTZ
UNIVERSUM Sonderheft – „Natur im Garten“
Wohnbaujournal „Wiener Stadtteilmanagement“

Zu Frage 30:

Grundsätzlich sind für die nächsten Monate in den Bundesländern Wien, Burgenland und Steiermark keine besonderen Aufwendungen für Öffentlichkeitsarbeit geplant. Zur Bewerbung des „Österreichweiten Spritsparwettbewerbs“ ist nach derzeitigem Stand eine Kooperation mit dem

„Kurier“ vorgesehen. Weitere Kooperationen werden im Rahmen von „klima: aktiv→mobil“ überlegt.

Der Bundesminister: